

The background of the entire page is a light gray field filled with various musical symbols and notation elements scattered randomly. These include treble clefs, bass clefs, musical notes (quarter, eighth, and sixteenth notes), rests, dynamic markings such as 'mf', 'fz', 'mp', and 'f', and other musical symbols like a double bar line and a repeat sign.

Info

**Liederkranz
Warthausen**

1864 e.V.

Nr. 42, Sommer 2018

-
1. Vorsitzender: Siegmар Schmidt, Seb.-Sailer-Str. 22, 88447 Warthausen
Tel. 07351 74169, E-Mail: infoverein@liederkranz-warthausen.de
- Internet: www.liederkranz-warthausen.de
- Bankverbindung: IBAN DE36654618780050206001 BIC GENODES1WAR
-

152. Jahreshauptversammlung

Der 1. Vorsitzende Siegmart Schmidt, die Stellvertreterin Marion Janke-Schwarzenberger und Kassier Martin Götz wurden in ihren Ämtern bestätigt:

Der Kassier musste für CHORISMA erstmals von einem Minus berichten. Der LKW hätte nach der Beitragserhöhung seinen Kontostand gehalten. Man sei deutlich unter den Grenzwerten für Umsatz- und Gewerbesteuer geblieben. Die Kasse war von Ingrid Raiber und Thomas Schmid geprüft worden.

Die Abteilungssprecherinnen Irmgard Weiler und Bea Math konnten wieder nur Gutes über ihre Chöre berichten. Mit Bildern unterlegt, ließen sie die einzelnen Auftritte und Feste Revue passieren.

Ehrungen für Aktive

- 60 Jahre: Josef Raiber
- 10 Jahre: Johanna Baur, Maria Häderer, Hildegard Ott und Helmut Schmidberger

Ehrung für fördernde Mitglieder:

- 60 Jahre: Rolf Albrecht, Josef Natterer
- 50 Jahre: Franz Grimm
- 40 Jahre Heinrich Galgenmüller, Helmut Schälkle, Paul Fritsching, Rainer Schmid, Fritz Schultes, Peter Sprenger, Armin Kästle, Franz Jakesch, Hans Schwartz, Hans-Gerd Geiger, Klaus Noll

Heimweh-Fernweh-Liebe

Sag mir wo die Warthäuser sind, wo sind sie geblieben? Das fragten sich nicht nur die Sängerinnen und Sänger des Liederkranz sondern auch die auswärtigen Besucher, wegen des spärlichen Besuches aus der Gemeinde. Dabei hatte Helena Klein ein tolles Programm für ihr Debütkonzert vorbereitet, das mehr Besucher verdient hätte.

Die Lieder des ersten musikalischen Blockes beschrieben eher das Fernweh der Nachkriegszeit als das besungene Ungarn mit seiner Puszta und den Reitern noch fast in der Mongolei schien. Als man die Strapazen einer Spanienreise wegen des guten Wetters und der schönen Frauen auf sich nahm und nicht des Ballermann wegen und als Italien noch das gelobte Urlaubsland war und die Pizza noch exotisch war. Diese Gedanken setzte der Liederkranz mit dem Ungarischen Tanz und der Italienreise trefflich um. Don Charly Sproll war der Vorsänger bei der „Schönen Isabella“ und überbrachte ihr musikalische Blumen.

Die Männer aus Ummendorf, unter der Leitung von Mirjam Männer, passten gut zum Konzertthema mit ihren Vorträgen „Spanische Nächte“. Zum Thema Liebe gab es eine musikalische Erklärung zur Entstehung des Kusses und das Udo-Jürgens-Medley passt sowieso immer.

Nach der Pause war die Bühne rot beleuchtet und ein Herr mit Kneifer (Josef Raiber)



setzte sich beim Kriminaltango an den Tisch. Nach einem leicht verzögerten Schuss sagte dieser Herr nichts mehr, durfte sich aber nach dem Lied mit einem Schluck Rotwein stärken. Der Rotwein war ein griechischer, denn was sollte anderes zum „Griechischer Wein“ kredenzt werden? Zur Gitarre und dem Meer bewegte sich der Chor und Jimmy Brown schaukelte gemächlich zu seiner Liebsten. Ebenfalls ein wenig Bewegung beim „Heimweh“ wobei die Damen von den Herren mit roten Papierrosen angeschmachtet wurden.

Nachdenklich wurde es bei den letzten Stücken des Liederkranz, beim Hit von Andreas Gabalier „Amoi seg ma uns wieder“ und auch beim mit Rotlich untermalten „Jedes Abendrot ist ein Gebet“.

CHORISMA beim Chorfestival

52 Sänger von Chorisma Warthausen haben am Internationalen Chorfestival im Pustertal in Südtirol teilgenommen. Bei dem Festival ohne Wettbewerbscharakter hatte der Chor Gelegenheit, an unterschiedlichsten Orten aufzutreten: In der Pfarrkirche St. Stephan in Niederdorf mit anschließender „Nacht der Chöre“, im Gustav-Mahler-Saal in Toblach mit majestätischem Bergpanorama im Hintergrund und auf der Riese-Haunold-Hütte in Innichen mit anschließender Chorparade und schließlich bei der „Festa

dell'Arrivederci“ in Sexten. Die instrumentelle Begleitung an Querflöte und Gitarre hatte Ines Kling übernommen. Je nach Ambiente begeisterte der Chor mit von Simon Föhr sowie Melanie Straub ausgewählten deutschen und englischen Popsongs und Balladen, mit Gospels oder Musical-Melodien und kam auch selbst in den Genuss unterschiedlichster Genres und Darbietungen anderer Chöre. Es war ein ganz besonderes Erlebnis, durch die Musik mit der ganzen Welt verbunden zu sein, denn mehr als 70 Chöre, selbst aus den USA und Süd-Korea waren in Südtirol dabei. Ein besonderer Dank gebührt Klaus Veeseer, der die Reise bis ins Detail organisiert hatte.

Liederkranz singt im Pflegeheim

Am Samstag, 26. Mai 2018 gab der Liederkranz wieder ein Konzert im Warthäuser Pflegeheim. Nach dem Einsingen ging es auf die offene Bühne wo schon zahlreiche Heimbewohner und Helfer warteten. Die Vorsitzende des Fördervereins Pflegeheim, Christine Baur-Braune, begrüßte die Sängerinnen und Sänger und dankte schon vorab für das Engagement, an so einem schönen Tag im Pflegeheim zu singen.

Besonders erfreut waren die Heimbewohner über die einstimmigen Volkslieder und manche sangen kräftig mit.

Der Applaus des Publikums und die Einladung zu Kaffee und Kuchen rundeten den Einsatz des Liederkranz ab.



Datenschutz im Verein

Seit Ende Mai gilt die neue EU-Datenschutzgrundverordnung. Der geschäftsführende Vorstand hatte sich am Servicetag des OCV in Ochsenhausen durch den Justitiar des Schwäbischen Chorverbandes informiert was zu tun ist und wird dies in diesem Jahr umsetzen. Wir werden Sie in der nächsten INFO näher darüber informieren.

Vocal im Spital - phänomenal

Eine Werbung für den Chorgesang war das 6. Vocal im Spital am Abend des 8. Juli 2018. Es hatte einfach alles gepasst: Tolles Wetter, viele Zuhörer, ein abwechslungsreiches Programm von sieben Chören und gute Laune. Der Liederkranz hatte sich als letzter Chor von seiner besten Seite gezeigt Sie hätten lange warten müssen, meinte Siegmund Schmidt, der Vorsitzende des Liederkranz Warthausen, aber vielleicht sei es so, dass das Beste zum Schluss komme. Chorleiterin Helena Klein hätte gemeint, wenn die Kleinen des ebenfalls von ihr geleiteten Kinderchores aus Eberhardzell ohne

Noten singen, dann könnt ihr das auch und deshalb trete der Liederkranz erstmals ohne Notenmappen auf. Und das machte sich bezahlt, denn ein feuriger Ungarischer Tanz Nr. 5 und fetziges Siyahamba in Zulu und Englisch sorgten für Applaus. Passend zur Abendstimmung gab es noch ein herzerregendes „Jedes Abendrot ist ein Gebet“.

Der Regionsvorsitzende, Helmut Hanickel, dankte mit seinen Schlussworten, die er wie die Warthausener auch ohne Manuskript vorbrachte, dem Publikum, den Chören, den Helfern des Frohsinn Biberach für die Bewirtung und dem Auf- und Abbauteam.

Mit einem gemeinsamen „Rund um mich her“ wurde ein herrlicher Chorabend beschlossen.



Termine

- 24.08.2018 Regionshockete beim Bahnhof in Äpfingen
- 07.10.2018 Liederkranz - Umrahmung des Gottesdienstes in der evangelischen Kirche
- 19.10.2018 Liederkranz - Metzelsuppe bei den Gartenfreunden
- 20.10.2018 CHORISMA - Jahreskonzert in der Festhalle Warthausen
- 27.10.2018 CHORISMA - Konzert in Biberach im Martin-Luther-Haus
- 18.11.2018 Liederkranz - Singen am Volkstrauertag
- 01.12.2018 Liederkranz - Singen im Krankenhaus, anschließend Jahresabschlussfeier
- 09.12.2018 Liederkranz - Singen zum Patrozinium in der Kirche Birkenhard
- 14.12.2018 Liederkranz - Abteilungsversammlung
- 14.12.2018 CHORISMA - Weihnachtsfeier